

An die
Frau Stadtpräsidentin
Anna-Katharina Schättiger
Neues Rathaus

24534 Neumünster

0202/2013/A4

STR'/Obm/1.STR/STR/60/32/10.1

ab am 23.6.15
F. 22.6.15

10.06.15

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

bitte setzen Sie folgenden **A n t r a g** auf die Tagesordnung der Ratsversammlung am
14.07.15

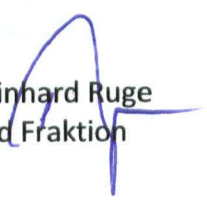
Die Ratsversammlung möge beschließen:

1. Die Ratsversammlung bittet die Verwaltung, sich des Themas Baustellensituation und Optimierung des Baustellenmanagements anzunehmen, geeignete Maßnahmen vorzuschlagen und auf den Weg zu bringen, die dafür sorgen sollen, dass
 - a) Baustellen nur eingerichtet werden, wenn ein präziser Beginn und ein präzises Ende der Baumaßnahme definiert und verbindlich bei der Auftragsvergabe vereinbart worden sind,
 - b) sichergestellt wird, dass die Baustelle ständig in Betrieb und nicht tagelang verwaist ist,
 - c) die Koordination zwischen Stadtverwaltung, Stadtwerken, Schleswig-Holstein-Netz AG u.a. optimiert wird um nicht innerhalb kurzer Zeit mehrere Baumaßnahmen auf derselben Straße durchführen zu müssen.
2. Die Verwaltung wird ferner gebeten, der Ratsversammlung darzulegen, unter welchen Bedingungen und zu welchen Kosten auf der Homepage der Stadt ein interaktiver Stadtplan eingerichtet werden kann. Dieser soll dem Beispiel anderer Städte folgend täglich aktuell Informationen über die aktuelle Baustellensituation, gesperrte Straßen und Umfahrungsmöglichkeiten liefern.
Des Weiteren soll er aktuelle Informationen verschiedenster Art, wie z.B. Freizeitangebote, Bildungseinrichtungen, Restaurant- und Hotelangebote, etc. enthalten.

Begründung:

Die Straßenbaustellensituation in Neumünster hat in jüngerer Zeit vermehrt zu Klagen geführt. Die Vielzahl der Baustellen und die sich manchmal wöchentlich ändernde Situation macht es den Autofahrern oft schwer, ihre Ziele ohne größere Umwege zu erreichen. Wenn sich solche Baumaßnahmen dann in bestimmten Gebieten ballen, sind Verärgerung und Unverständnis vorprogrammiert.

Sicherlich ist keine der Baumaßnahmen unnötig oder überflüssig. Ganz im Gegenteil. Es muss aber möglich sein, die Arbeitsabläufe besser zu koordinieren und zu optimieren. Eine gute Orientierungsmöglichkeit und Hilfestellung für den Kfz.-Benutzer könnte ein interaktiver Stadtplan sein, der stets aktuell über die Straßen- und Baustellensituation Aufschluss gibt.



Reinhard Ruge
und Fraktion